



Welcome im Kreis Paderborn – Vermittlung alltags- und lebenspraktischer Fähigkeiten für Neueingewanderte für das Leben in Deutschland

Das Projekt ist im Herbst 2024 neu initiiert worden und setzt einen besonderen Fokus auf die Unterstützung von Neueingewanderten im Alltag. Das Thema „alltags- und lebenspraktische Empfehlungen für Neueingewanderte“ hat sich u.a. aus den Erfahrungen der in den Kommunen des Kreises Paderborn ehren- und hauptamtlich Tätigen in der Integrationsarbeit entwickelt. Das Wissen über kulturelle Gepflogenheiten, Bräuche und soziale Normen in Deutschland erleichtert das Ankommen für Neueingewanderte, kann helfen Missverständnisse und/oder Konflikte zu vermeiden und dabei unterstützen, ein selbstständiges Leben in Deutschland zu führen.

„Welcome im Kreis Paderborn“ ist als Schulungsangebot für die haupt- und ehrenamtlich Tätigen in der Integrationsarbeit konzipiert. Das KI plant, organisiert und führt u.a. mit Hilfe von externen Referierenden Schulungen für diese Personen durch. Die Schulungsthemen orientieren sich dabei eng an den von den Kommunen geäußerten Bedarfen und Wünschen bezüglich ihrer Integrationsarbeit vor Ort. Die geschulten Multiplikatorinnen und Multiplikatoren führen dann Informationsveranstaltungen für Neueingewanderte zu alltags- und lebenspraktischen Themen durch.

Auf Wunsch der Kommunen kann das KI bei der Durchführung dieser Informationsveranstaltungen unterstützen, z.B. durch die Vermittlung von Sprachmittlern, die Vorbereitung und Erstellung von Informationsmaterial und Präsentationen und/oder die Bereitstellung von Räumlichkeiten. Bei Interesse organisiert das KI auch gemeinsame Austauschtreffen mit den haupt- und ehrenamtlichen Multiplikatorinnen, um u.a. die Angebote und mögliche Herausforderungen bei ihrer Durchführung zu reflektieren, mögliche weitere neue Bedarfe zu identifizieren und Perspektiven für eine Fortführung der Angebote zu entwickeln.

Im Rahmen des Projektes haben wir im Schuljahr 2024/25 folgende operative Ziele verfolgt:

Ziel 1: Das KI gewinnt Schulungsteilnehmende aus mindestens 3 Kommunen des Kreises Paderborn.

Das Kommunale Integrationszentrum konnte Schulungsteilnehmende aus fünf Kommunen (Borchen, Büren, Delbrück, Paderborn, Salzkotten) gewinnen und hat damit das Ziel über Soll erreicht.

Ziel 2: Das KI erhebt die Schulungsbedarfe in den einzelnen Kommunen und konzipiert auf dieser Grundlage mindestens ein Schulungsangebot in enger Abstimmung mit den haupt- und ehrenamtlichen Multiplikatoren in den Kommunen.



Das KI hat eine Online-Abfrage durchgeführt. Die Schulungsteilnehmenden haben dabei aus einem Themenkatalog, der um weitere Inhalte durch die Kommunen ergänzt werden konnte, zunächst zwei Themen priorisiert. Mehrheitlich wurde für die Themen „Leben in Gemeinschaftsunterkünften“ (1) und „Leben in Deutschland: Rechte, Pflichten und gesellschaftliche Integration“ (2) abgestimmt. In einem weiteren Austauschtreffen hat das KI den Schulungsteilnehmenden zwei Referentinnen zu dem Thema vorgestellt und gemeinsam mit ihnen konkrete Schulungsinhalte besprochen und abgestimmt.

Die gesetzten Ziele wurden vollständig erreicht.

Ausblick

Ab Juli 2025 sollen die folgenden operativen Ziele erreicht werden:

- Das KI plant, organisiert und führt mindestens eine vierstündige Schulung zum Thema „Leben in Gemeinschaftsunterkünften“ durch.
- Das KI unterstützt die Schulungsteilnehmenden nach Bedarf bei der Durchführung ihrer eigenen Informationsveranstaltungen für Neueingewanderte und erstellt u.a. für sie auf Grundlage der durchgeführten Schulung Informationsmaterial und Präsentationen.

Paderborn, im Juni 2025

Katharina von Hagen